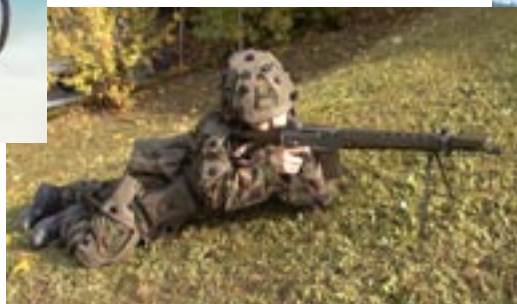


Rüstungsprogramm 2005





Leichter Transport- und Schulungshelikopter EC 635/135



Leichter Transport- und Schulungshelikopter

Die Alouette III-Helikopter der Armee sind rund 45-jährig und müssen ersetzt werden. Mit der Ablösung durch den Leichten Transport- und Schulungshelikopter (LTSH) soll die Pilotenausbildung weiterhin sichergestellt, das Bedürfnis nach kleiner Transportkapazität abgedeckt und somit die Zusammensetzung der Helikopterflotte der Armee optimiert werden.

Beim LTSH Eurocopter 635/135 handelt es sich um einen modernen, zweimotorigen Helikopter der 3-Tonnen-Klasse, der dank seiner Ausrüstung in zivilen und militärischen Lufträumen operieren kann. Von der zivilen Version EC 135 stehen weltweit rund 400 Maschinen im Einsatz. Die militärische Version EC 635 verfügt über eine verstärkte Zellenstruktur und wird bis heute durch die Luftwaffe in Jordanien betrieben.

Geplant ist die Beschaffung von 20 Stück für 310 Millionen, einschliesslich Simulations- und Logistikmaterial. Im Rahmen ihrer Aufgaben führt die Armee Lufttransporte für unterschiedlichste Bedürfnisse durch. Mit Helikoptern werden unter anderem Truppen-, Passagier- und Lastentransporte sowie Such- und Rettungseinsätze geflogen. Sie können zudem für Aufträge ziviler Behörden für

Löscheinsätze, zur Überwachung von Grenzabschnitten zu Gunsten des Grenzwachtkorps und zur Unterstützung der Polizei eingesetzt werden. Die bestehende Flotte der Super Puma/Cougar-Helikopter deckt die mittleren Transportkapazitäten ab. Um kleinere Lufttransportbedürfnisse bedarfsgerecht und kostengünstig erfüllen zu können, braucht die Armee als Ergänzung einen leichten Transport- und Schulungshelikopter.

Effiziente Ausbildung

Der LTSH hat eine Cockpit-Auslegung, die teilweise eine ähnliche „Philosophie“ und Bedienungscharakteristik wie der Super Puma/Cougar aufweist. Das ermöglicht es, viele Einsatzverfahren der grösseren Helikopter kostengünstiger bereits auf dem LTSH auszubilden und zu trainieren. Damit wird der Umschu-

lungsaufwand vom LTSH auf den Super Puma/Cougar optimiert.

Hohe Verfügbarkeit

Ein moderner leichter Helikopter hat einen geringeren Wartungsaufwand und kürzere Standzeiten für Bereitstellung und Betrieb. Das ergibt eine hohe Verfügbarkeit, was wiederum eine kleinere Flottengrösse (Anzahl Helikopter) bei gleich bleibendem Leistungsangebot ermöglicht.

Die Beschränkung der Einsätze auf Flüge unter Sichtflugbedingungen, wie sie bei der Alouette III besteht, wird mit dem neuen LTSH dank moderner Ausrüstung weitgehend aufgehoben. Er verfügt zudem über zwei Triebwerke und weist damit eine höhere Flugsicherheit auf.